



Schmücket Euern
Weihnachtsbaum
Mit einigen Überraschungen
Für Erwachsene.
UNICO, die gute Zigarre
Tabak **FORUM** N° 51
Erhältlich in allen guten Ge-
schäften.

"Sie können unmöglich rudern, Herr Pfarrer!"

"Dann rudert meine Schwester. Herüber lasse ich mich von einem Fischer fahren."

"So geht es ja..." Sie machte alles verdreht, die Gute, gab den Schinken auf den Brotteller und das Brot auf die goldgerandete Tortenplatte, stellte Süßwein statt der Rotweingläser auf das Tablett, vergaß den Korkzieher und legte Löffel statt der Gabeln neben die Teller.

"O Gott, o Gott, da werde einer nicht konfus!" Und kein, auch nicht der geringste Fingerzeig, was da oben gesprochen worden war.

Selma nickte ihr lächelnd zu, als Martha den Tisch deckte und sprach mit dem Bruder über Marions und Gondlachs Hochzeit, und daß sie den beiden noch Rosen an die Station gebracht hatte.

"Frau Marion hat mir angeboten, für einige Zeit nach dem Geltenhof zu kommen," sagte Runge. "Ernst meint auch, die Luft oben würde meiner Lunge gut tun."

"Ja, Gerhard, ja! Nach dem Geltenhof habe ich nur zwei Stunden. Da kann ich jeden Tag zu dir kommen."

"Zwei Stunden?" zweifelte er lächelnd. "Was ist das schon! Wenn du dich wohlfühlst, gehst du mir ein Stück entgegen."

"Und wie denkst du dir das Nachher?" fragte er und legte ihr das beste Stück aus der Platte vor.

"Ich weiß es nicht."

"Du wirst wieder zu Hans zurückkehren, Selma."

"Nie! — Er hat mir selbst gesagt, ein Zurück zu ihm gibt es nicht."

"Er hat nicht gewußt, was du für ihn tust! Gott, wie oft muß ich schon um Verlängerung meines Lebens bitten? Ich weiß nicht, ob es mir noch einmal zugestanden wird. Ich möchte nach dem Hannhof ziehen und für ein oder zwei Wochen dortbleiben. Ich will Gondlach bitten, daß er mir noch eine Einspritzung macht oder eine Rippe herausnimmt, wie er es schon einmal getan hat. — Wie soll ich sonst Rechenschaft geben können für deine, Hans' und Benthems Seele, wenn ich vorzeitig abberufen werde?"

"Warum du? Immer du!" rief sie zweifelt. "Weshalb schleppst du dich mit der Schuld der anderen ab. Laß sie selbst

fertig werden damit. Jeder soll schauen, wie er —"

Im selben Augenblick ging die Tür.

Pannitz stand auf der Schwelle, sah — bekam einen Zug der Verachtung um den Mund und einen zornigen Ausdruck in die Augen. "Verzeihung!" sagte er. "Das Wort von der Ehebrecherin gilt scheinbar nur für die anderen. — Für diese Schwester hat es keinerlei Bedeutung."

Selma wollte aufspringen, doch Runge hielt sie zurück. "Er ist im Recht, Selma!"

Vier Tage später kam Elisabeth in den Pfarrhof. Sie könne ihr Wort nicht halten. Dr. Krafft habe sich bei einem Diphtheriekranken infiziert und liege mit hohem Fieber zu Hause. Außerdem wäre kein Ersatz für sie zu bekommen gewesen, auch kein Arzt, der für den plötzlich Erkrankten einsprang.

Sie habe sofort an Doktor Gondlach deponiert und hoffe, daß er entweder heute oder spätestens morgen früh eintreffe.

"Das tut mir wirklich leid," sagte Runge. "Ich werde Herrn Doktor Krafft gleich nachher einen kurzen Besuch machen."

"Bitte nicht!" wehrte Elisabeth. "Vielleicht, wenn Herr Doktor Gondlach zurück ist."

Er war zwar etwas erstaunt, begriff aber schließlich, daß es dem kranken Arzt möglicherweise nicht angenehm war, seinen Besuch zu empfangen. Sein schwarzer Rock wurde zwar sonst an keinem Krankenbett geführt, aber die Men-

ERWECKET DIE GALLE EURER LEBER —

ohne Kalomel — und Ihr werdet morgens
froh und munter aus dem Bett springen

Die Leber muss jeden Tag einen Liter Galle in die Gedärme ergießen. Kommt diese Galle schlecht, so verdauen die Speisen nicht, sie faulen, es entstehen Gase die Sie blähen. Sie sind verstopft. Ihr Organismus vergiftet sich. Sie sind schlecht gelaunt und niedergeschlagen. Sie sehen alles schwarz.

Abfuhrmittel sind nur Notbehelfe. Ein erzwungener Stuhlgang ist zwecklos. Nur die **KLEINEN CARTERS PILLEN** für die **LEBER** vermögen die Galle zum freien Abfluss zu bewegen und Sie in Form zu setzen. Vegetarisch, milde, erstaunlich gallenfördernd. Verlangt die kleinen Carters Pillen. In allen Apotheken: Fr. 12.50.